

Ein Fantasy-Hit bei Kids

Erst seit einem Tag ist Elia Magentin für die "Spezialeinheit junger Agenten für Magisches", als sie zu einem Auftrag nach Dublin geschickt wird. Dort nämlich sind die Feen los. Elia ist zwölf Jahre alt und lebt mit ihren Eltern, getarnt als ganz normale Familie, am Stadtrand Hamburgs. Gerade hat sie ihre Geheim-Magenten-Prüfung als Jahresbeste bestanden, weshalb die S.A.M. hohe Erwartungen an sie hat. Doch ihr erster Fall hat es ziemlich in sich. Ähnlich wie ihr magischer Begleiter, ein Muffel namens Selmor. Das Problem: Selmor beginnt zu stinken, wenn er nicht genug gestroechelt wird. Und seine Launen wechseln je nach Magie-Level. Und doch erweist er sich als wichtig für Elia. Lädt er sie doch bei jedem Streicheln magisch auf. Und gerade von Magie braucht Elia jede Menge.

Kaum hat Elia ihre Magentenprüfung bestanden, ist sie auch schon mitten in ihrer ersten Mission: In Dublin wurde ein magisches Artefakt gestohlen! Nun tauchen immer mehr Fabelwesen in der Stadt auf, die nicht nur sich selbst sondern auch die Menschen in Gefahr bringen. Ein klarer Fall für Elia, Agentin im Auftrag der Magie! Doch die verirrtten Kreaturen undercover zurück in ihre Welt zu schleusen, stellt sie vor ungeahnte Herausforderungen: Warum nur sind die Wesen plötzlich so angriffslustig? Und wie soll Elia etwas finden, von dem ihr keiner sagen kann, wie es aussieht? Dabei immer im Hinterkopf: die drei wichtigsten Regeln für eine Magentin, die da lauten: 1. Die Tätigkeit magischer Agenten (kurz: Magenten) ist streng geheim. 2. Die landestypischen Legenden des jeweiligen Einsatzortes sind zu studieren und zu respektieren. 3. Magentenfaustregel: Traue niemandem und traue jedem alles zu.

Kinderliteratur, die mit zum Grandiosesten im Bücherregal gehört - Anja Wagners "Magic Agents"-Reihe bedeutet nämlich Unterhaltung der herrlichen, sogar herrlichsten Sorte. Noch Stunden nach der Lektüre von "In Dublin sind die Feen los!" hat man ein extrabreites Grinsen auf den Lippen. Aus gutem Grund, denn die Story überrascht auf (fast) jeder Seite, und zwar mit reichlich Spannung und Action, aber auch Humor und Magie. Kaum das vorliegende Buch aufgeschlagen, geht's hier ab wie eine Rakete. Diese Lektüre fetzt, und zwar so richtig dolle und auch toll! Hätte James Bond eine Tochter oder Nichte, die darüber hinaus einer Zaubererfamilie wie den Potters entstammt, dann wäre das die zwölfjährige Elia Evander. Mit ihr wäre man selbst als Erwachsener liebend gerne befreundet.

Die Geschichten von Anja Wagner sorgen für unbändige Begeisterung bei Mädchen und Jungen ab zehn Jahren. Insbesondere ihre "Magic Agents"-Reihe lässt Langeweile bei Kids zu keinem Satz aufkommen. Ihr erster Fall "In Dublin sind die Feen los!" löst bei Jung und Alt, Groß und Klein noch nie dagewesene Lesefurore aus. Kein Wunder, dass man ob solch eines turbulenten, spannenden und durch und durch ungewöhnlichen Vergnügens gar nichts anderes mehr lesen möchte!

Susann Fleischer 10.07.2023

Quelle: www.literaturmarkt.info